

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2026



Sperrfrist:
30.06.2026, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Berichtsmonat:	Juni 2026
Erstellungsdatum:	23.06.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.07.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen.

Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im Mai 2026 schätzungsweise um 5 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -10 Prozent auf -6 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannweite der Abweichungen von 4 Prozent bis 6 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 3 bis 6 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat Mai 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 2 bis 9 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 2 bis 7 Prozentpunkte reicht. Für 25 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Juni 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord	19
Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis	22
Geschäftsstellenbezirk Sondershausen	25
Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza	28
Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen	31

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
 Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.535	18.677	18.681	-142	-0,8	-687	-3,6	-3,7	-4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.835	12.034	12.462	-199	-1,7	-456	-3,7	-4,1	-1,3
58,0% Männer	6.864	6.997	7.260	-133	-1,9	-193	-2,7	-3,0	-0,5
42,0% Frauen	4.971	5.037	5.202	-66	-1,3	-263	-5,0	-5,5	-2,3
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.239	1.277	1.296	-38	-3,0	10	0,8	2,9	4,7
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	310	312	317	-2	-0,6	-31	-9,1	-8,8	-10,7
38,1% 50 Jahre und älter	4.515	4.556	4.724	-41	-0,9	-107	-2,3	-3,1	-0,8
30,2% dar. 55 Jahre und älter	3.574	3.593	3.727	-19	-0,5	-54	-1,5	-2,3	0,6
37,7% Langzeitarbeitslose	4.463	4.524	4.683	-61	-1,3	-170	-3,7	-3,9	0,0
7,1% Schwerbehinderte Menschen	841	847	850	-6	-0,7	-68	-7,5	-6,1	-8,0
18,4% Ausländer	2.175	2.197	2.278	-22	-1,0	-251	-10,3	-12,5	-9,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.191	2.150	2.522	41	1,9	115	5,5	-0,2	4,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	708	768	837	-60	-7,8	31	4,6	4,2	-3,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	567	470	573	97	20,6	51	9,9	-10,3	-7,4
seit Jahresbeginn	14.558	12.367	10.217	x	x	283	2,0	1,4	1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.372	2.576	2.746	-204	-7,9	55	2,4	14,4	0,2
dar. in Erwerbstätigkeit	704	822	981	-118	-14,4	-29	-4,0	1,6	-4,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	484	600	620	-116	-19,3	37	8,3	34,8	8,6
seit Jahresbeginn	14.962	12.590	10.014	x	x	338	2,3	2,3	-0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,6	6,8	x	x	x	6,7	6,8	6,8
dar. Männer	7,0	7,2	7,4	x	x	x	7,1	7,3	7,4
Frauen	5,9	6,0	6,1	x	x	x	6,2	6,3	6,2
15 bis unter 25 Jahre	7,0	7,2	7,4	x	x	x	7,0	7,1	7,3
15 bis unter 20 Jahre	5,0	5,1	5,1	x	x	x	5,5	5,5	6,1
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,4	6,5	x	x	x	6,4	6,5	6,4
55 bis unter 65 Jahre	7,2	7,2	7,3	x	x	x	7,2	7,3	7,2
Ausländer	18,1	18,3	19,8	x	x	x	21,1	21,9	23,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,2	7,4	x	x	x	7,3	7,4	7,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.503	12.726	13.057	-223	-1,8	-315	-2,5	-3,0	-1,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.529	14.754	15.029	-225	-1,5	-611	-4,0	-4,2	-4,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.594	14.821	15.095	-227	-1,5	-615	-4,0	-4,2	-4,0
Unterbeschäftigungsquote	7,9	8,1	8,1	x	x	x	8,2	8,3	8,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.250	4.299	4.365	-49	-1,1	235	5,9	6,4	3,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.353	14.508	14.555	-155	-1,1	-1.183	-7,6	-8,0	-8,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.605	4.637	4.616	-32	-0,7	-510	-10,0	-9,8	-11,0
Bedarfsgemeinschaften	10.964	11.175	11.218	-211	-1,9	-938	-7,9	-7,5	-7,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	336	417	369	-81	-19,4	-39	-10,4	34,5	-55,2
Zugang seit Jahresbeginn	2.153	1.817	1.400	x	x	-299	-12,2	-12,5	-20,8
Bestand	1.981	2.068	2.100	-87	-4,2	-695	-26,0	-23,9	-21,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.479	7.486	7.392	-7	-0,1	360	5,1	5,8	3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.500	4.575	4.728	-75	-1,6	249	5,9	5,8	6,7
59,8% Männer	2.691	2.759	2.866	-68	-2,5	189	7,6	7,8	8,4
40,2% Frauen	1.809	1.816	1.862	-7	-0,4	60	3,4	2,8	4,1
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	545	564	584	-19	-3,4	51	10,3	19,2	26,1
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	113	116	126	-3	-2,6	-1	-0,9	11,5	20,0
47,1% 50 Jahre und älter	2.121	2.132	2.202	-11	-0,5	98	4,8	4,4	4,6
40,2% dar. 55 Jahre und älter	1.807	1.810	1.863	-3	-0,2	104	6,1	5,5	6,5
13,2% Langzeitarbeitslose	595	600	614	-5	-0,8	-8	-1,3	-3,5	-0,6
9,0% Schwerbehinderte Menschen	403	392	392	11	2,8	-11	-2,7	-4,2	-7,5
9,8% Ausländer	443	460	452	-17	-3,7	70	18,8	21,1	13,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.124	1.185	1.306	-61	-5,1	82	7,9	6,2	6,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	567	608	688	-41	-6,7	50	9,7	6,1	-1,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	277	287	300	-10	-3,5	25	9,9	13,0	18,1
seit Jahresbeginn	7.781	6.657	5.472	x	x	314	4,2	3,6	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.091	1.234	1.386	-143	-11,6	37	3,5	7,7	3,7
dar. in Erwerbstätigkeit	438	537	699	-99	-18,4	-19	-4,2	-2,2	4,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	234	290	285	-56	-19,3	36	18,2	24,5	16,3
seit Jahresbeginn	7.288	6.197	4.963	x	x	161	2,3	2,0	0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,4
dar. Männer	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,7
Frauen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,2	3,3	x	x	x	2,8	2,7	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,7	1,8
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,8	2,9	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,4	3,5	3,5
Ausländer	3,7	3,8	3,9	x	x	x	3,2	3,3	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.591	4.677	4.840	-86	-1,8	243	5,6	5,0	6,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.066	5.172	5.327	-106	-2,0	231	4,8	4,6	4,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.131	5.239	5.393	-108	-2,1	229	4,7	4,5	4,1
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,7	2,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.250	4.299	4.365	-49	-1,1	235	5,9	6,4	3,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.056	11.191	11.289	-135	-1,2	-1.047	-8,7	-9,1	-8,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.335	7.459	7.734	-124	-1,7	-705	-8,8	-9,3	-5,6
56,9% Männer	4.173	4.238	4.394	-65	-1,5	-382	-8,4	-8,9	-5,5
43,1% Frauen	3.162	3.221	3.340	-59	-1,8	-323	-9,3	-9,7	-5,6
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	694	713	712	-19	-2,7	-41	-5,6	-7,2	-8,1
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	197	196	191	1	0,5	-30	-13,2	-17,6	-23,6
32,6% 50 Jahre und älter	2.394	2.424	2.522	-30	-1,2	-205	-7,9	-8,8	-5,0
24,1% dar. 55 Jahre und älter	1.767	1.783	1.864	-16	-0,9	-158	-8,2	-9,1	-4,7
52,7% Langzeitarbeitslose	3.868	3.924	4.069	-56	-1,4	-162	-4,0	-3,9	0,1
6,0% Schwerbehinderte Menschen	438	455	458	-17	-3,7	-57	-11,5	-7,7	-8,4
23,6% Ausländer	1.732	1.737	1.826	-5	-0,3	-321	-15,6	-18,5	-13,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.067	965	1.216	102	10,6	33	3,2	-7,1	1,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	141	160	149	-19	-11,9	-19	-11,9	-2,4	-10,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	290	183	273	107	58,5	26	9,8	-32,2	-25,2
seit Jahresbeginn	6.777	5.710	4.745	x	x	-31	-0,5	-1,1	0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.281	1.342	1.360	-61	-4,5	18	1,4	21,3	-3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	266	285	282	-19	-6,7	-10	-3,6	9,6	-21,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	250	310	335	-60	-19,4	1	0,4	46,2	2,8
seit Jahresbeginn	7.674	6.393	5.051	x	x	177	2,4	2,6	-1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,2	x	x	x	4,4	4,5	4,4
dar. Männer	4,3	4,3	4,4	x	x	x	4,6	4,7	4,7
Frauen	3,8	3,9	3,9	x	x	x	4,1	4,2	4,1
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,0	4,1	x	x	x	4,2	4,4	4,6
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,2	3,1	x	x	x	3,6	3,8	4,3
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,6	3,7	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,7	3,8	3,8
Ausländer	14,4	14,5	15,9	x	x	x	17,9	18,6	19,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,6	x	x	x	4,8	4,9	4,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.912	8.049	8.217	-137	-1,7	-558	-6,6	-7,1	-5,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.463	9.582	9.702	-119	-1,2	-842	-8,2	-8,4	-7,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.463	9.582	9.702	-119	-1,2	-844	-8,2	-8,4	-7,9
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	5,2	x	x	x	5,5	5,6	5,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.353	14.508	14.555	-155	-1,1	-1.183	-7,6	-8,0	-8,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.605	4.637	4.616	-32	-0,7	-510	-10,0	-9,8	-11,0
Bedarfsgemeinschaften	10.964	11.175	11.218	-211	-1,9	-938	-7,9	-7,5	-7,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von April 2026 bis Juni 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

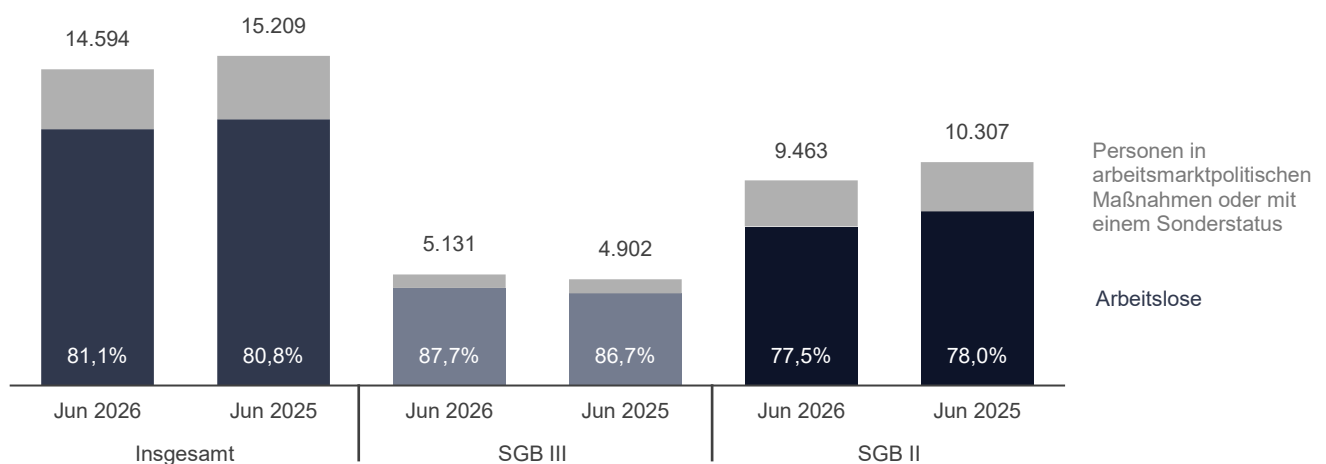
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Juni 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Jun 2025		Mai 2025		Apr 2025	
					absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	11.835	12.034	-199	-1,7	-456	-3,7	-4,1	-1,3		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	668	692	-24	-3,5	141	26,8	21,2	-3,1		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	582	603	-21	-3,5	187	47,3	41,5	9,6		
Sonderregelung für Ältere ³⁾	86	89	-3	-3,4	-46	-34,8	-38,6	-40,9		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.503	12.726	-223	-1,8	-315	-2,5	-3,0	-1,4		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.026	2.028	-2	-0,1	-296	-12,7	-11,3	-18,3		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	383	416	-33	-7,9	-36	-8,6	-1,4	-2,8		
Arbeitsgelegenheiten	475	440	35	8,0	91	23,7	20,5	16,1		
Fremdförderung	804	824	-20	-2,4	-365	-31,2	-30,5	-33,7		
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	38	37	1	2,7	-18	-32,1	-33,9	-40,7		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	324	309	15	4,9	33	11,3	21,7	-11,7		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.529	14.754	-225	-1,5	-611	-4,0	-4,2	-4,0		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	65	67	-2	-3,0	-4	-5,8	-	-5,7		
Gründungszuschuss	65	67	-2	-3,0	-2	-3,0	1,5	-2,9		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.594	14.821	-227	-1,5	-615	-4,0	-4,2	-4,0		
Unterbeschäftigungsquote	7,9	8,1	x	x	x	8,2	8,3	8,4		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,1	81,2	x	x	x	80,8	81,1	80,3		

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Juni 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2025		Mai 2025	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.500	4.575	-75	-1,6	249	5,9	5,8	6,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	91	102	-11	-10,8	-6	-6,2	-22,1	-11,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	91	102	-11	-10,8	-6	-6,2	-22,1	-11,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.591	4.677	-86	-1,8	243	5,6	5,0	6,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	475	495	-20	-4,0	-12	-2,5	1,0	-11,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	278	303	-25	-8,3	-40	-12,6	-5,3	-9,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	52	50	2	4,0	-2	-3,7	-19,4	-28,1
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	145	142	3	2,1	30	26,1	31,5	-9,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.066	5.172	-106	-2,0	231	4,8	4,6	4,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	65	67	-2	-3,0	-2	-3,0	1,5	-2,9
Gründungszuschuss	65	67	-2	-3,0	-2	-3,0	1,5	-2,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.131	5.239	-108	-2,1	229	4,7	4,5	4,1
Unterbeschäftigungsquote		2,9	x	x	x	2,6	2,7	2,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,7	87,3	x	x	x	86,7	86,3	85,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	7.335	7.459	-124	-1,7	-705	-8,8	-9,3	-5,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	577	590	-13	-2,2	147	34,2	34,1	-0,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	491	501	-10	-2,0	193	64,8	69,8	17,7
Sonderregelung für Ältere ³⁾	86	89	-3	-3,4	-46	-34,8	-38,6	-40,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.912	8.049	-137	-1,7	-558	-6,6	-7,1	-5,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.551	1.533	18	1,2	-284	-15,5	-14,6	-20,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	105	113	-8	-7,1	4	4,0	10,8	22,8
Arbeitsgelegenheiten	475	440	35	8,0	91	23,7	20,5	16,1
Fremdförderung	752	774	-22	-2,8	-363	-32,6	-31,1	-34,0
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	38	37	1	2,7	-18	-32,1	-33,9	-40,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	179	167	12	7,2	3	1,7	14,4	-13,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.463	9.582	-119	-1,2	-842	-8,2	-8,4	-7,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.463	9.582	-119	-1,2	-844	-8,2	-8,4	-7,9
Unterbeschäftigungsquote		5,2	x	x	x	5,5	5,6	5,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,5	77,8	x	x	x	78,0	78,6	77,7

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

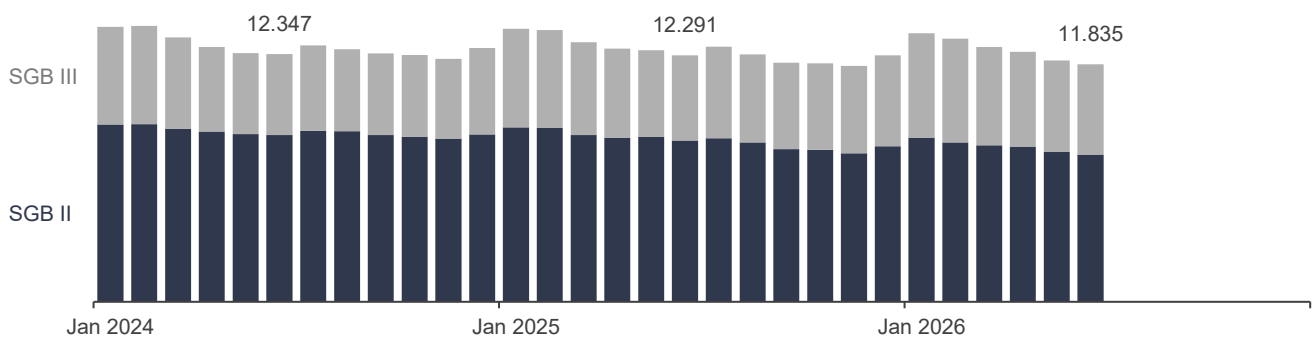
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 199 auf 11.835 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 456 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.500, das sind 75 weniger als im Vormonat und 249 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.335 Arbeitslose, das ist ein Minus von 124 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2025 waren es 705 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	11.835	-199	-1,7	-456	-3,7	6,5	6,6	6,7
Männer	6.864	-133	-1,9	-193	-2,7	7,0	7,2	7,1
Frauen	4.971	-66	-1,3	-263	-5,0	5,9	6,0	6,2
15 bis unter 25 Jahre	1.239	-38	-3,0	10	0,8	7,0	7,2	7,0
15 bis unter 20 Jahre	310	-2	-0,6	-31	-9,1	5,0	5,1	5,5
50 Jahre und älter	4.515	-41	-0,9	-107	-2,3	6,4	6,4	6,4
55 Jahre und älter	3.574	-19	-0,5	-54	-1,5	7,2	7,2	7,2
Deutsche	9.660	-177	-1,8	-205	-2,1	5,7	5,8	5,7
Ausländer	2.175	-22	-1,0	-251	-10,3	18,1	18,3	21,1
Rechtskreis SGB III	4.500	-75	-1,6	249	5,9	2,5	2,5	2,3
Männer	2.691	-68	-2,5	189	7,6	2,8	2,8	2,5
Frauen	1.809	-7	-0,4	60	3,4	2,2	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	545	-19	-3,4	51	10,3	3,1	3,2	2,8
15 bis unter 20 Jahre	113	-3	-2,6	-1	-0,9	1,8	1,9	1,8
50 Jahre und älter	2.121	-11	-0,5	98	4,8	3,0	3,1	2,8
55 Jahre und älter	1.807	-3	-0,2	104	6,1	3,7	3,7	3,4
Deutsche	4.057	-58	-1,4	179	4,6	2,4	2,4	2,3
Ausländer	443	-17	-3,7	70	18,8	3,7	3,8	3,2
Rechtskreis SGB II	7.335	-124	-1,7	-705	-8,8	4,0	4,1	4,4
Männer	4.173	-65	-1,5	-382	-8,4	4,3	4,3	4,6
Frauen	3.162	-59	-1,8	-323	-9,3	3,8	3,9	4,1
15 bis unter 25 Jahre	694	-19	-2,7	-41	-5,6	3,9	4,0	4,2
15 bis unter 20 Jahre	197	1	0,5	-30	-13,2	3,2	3,2	3,6
50 Jahre und älter	2.394	-30	-1,2	-205	-7,9	3,4	3,4	3,6
55 Jahre und älter	1.767	-16	-0,9	-158	-8,2	3,5	3,5	3,7
Deutsche	5.603	-119	-2,1	-384	-6,4	3,3	3,4	3,5
Ausländer	1.732	-5	-0,3	-321	-15,6	14,4	14,5	17,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

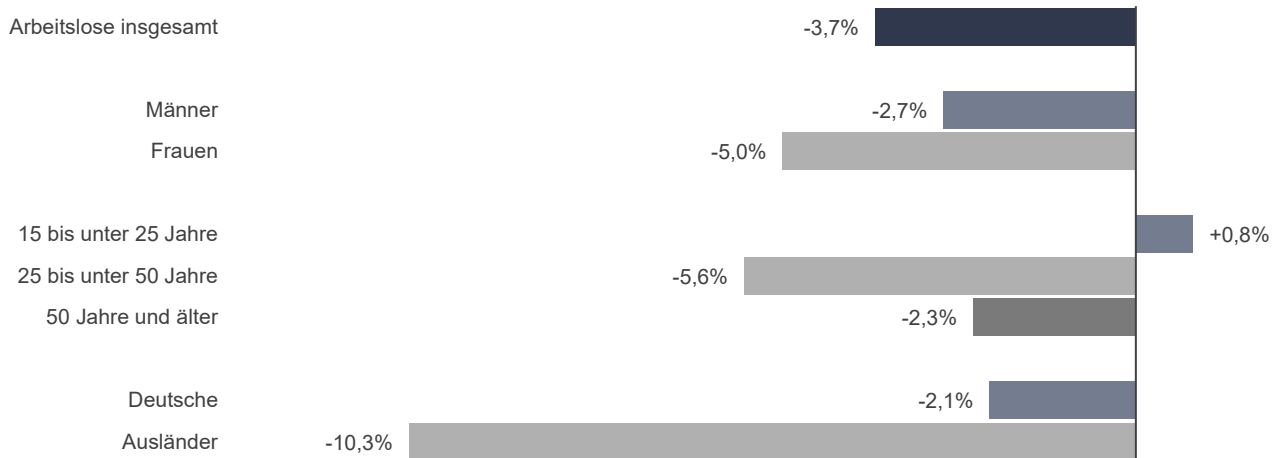
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

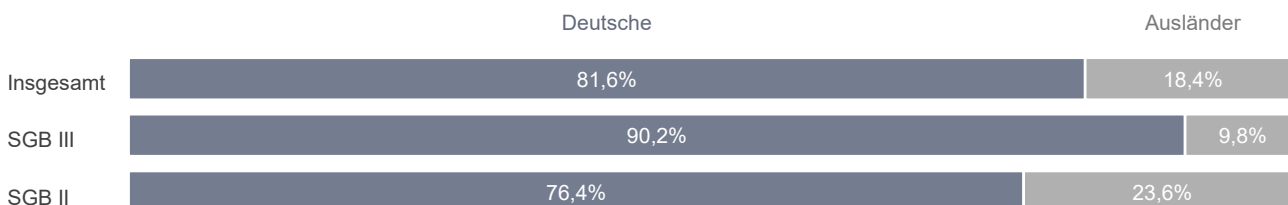
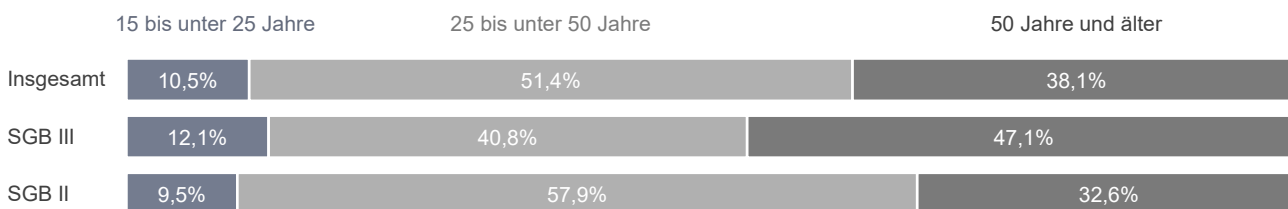
Juni 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von -10% bei Ausländern bis +1% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



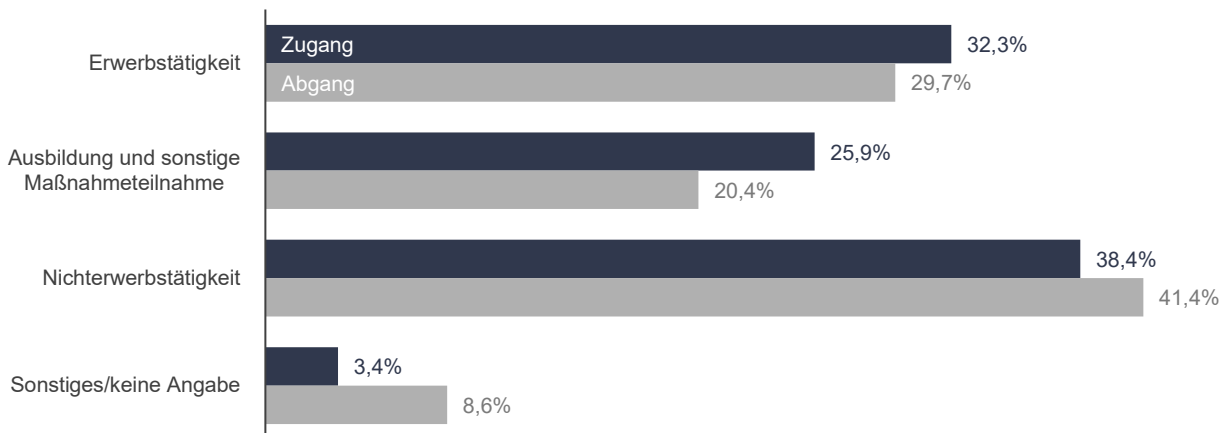
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 2.191 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 115 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.372 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 55 mehr als im Juni 2025. Seit Jahresbeginn gab es 14.558 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 283 Meldungen. Dem gegenüber stehen 14.962 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 338 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 708 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 704 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 29 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.191	41	1,9	115	5,5	14.558	283	2,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	708	-60	-7,8	31	4,6	5.496	122	2,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	657	-39	-5,6	34	5,5	5.008	168	3,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	33	-14	-29,8	-5	-13,2	335	-25	-6,9
Selbständigkeit	11	-2	-15,4	2	22,2	81	1	1,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	567	97	20,6	51	9,9	3.239	-81	-2,4
Nichterwerbstätigkeit	841	-14	-1,6	28	3,4	5.416	281	5,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	535	-41	-7,1	11	2,1	3.581	295	9,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	261	28	12,0	7	2,8	1.562	25	1,6
Sonstiges/keine Angabe	75	18	31,6	5	7,1	407	-39	-8,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.372	-204	-7,9	55	2,4	14.962	338	2,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	704	-118	-14,4	-29	-4,0	4.711	-122	-2,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	608	-72	-10,6	-27	-4,3	3.993	-166	-4,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	70	-27	-27,8	-2	-2,8	506	57	12,7
Selbständigkeit	18	-8	-30,8	2	12,5	136	3	2,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	484	-116	-19,3	37	8,3	3.187	106	3,4
Nichterwerbstätigkeit	981	-11	-1,1	27	2,8	5.975	277	4,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	614	-37	-5,7	24	4,1	3.976	386	10,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	226	7	3,2	-5	-2,2	1.237	-122	-9,0
Sonstiges/keine Angabe	203	41	25,3	20	10,9	1.089	77	7,6

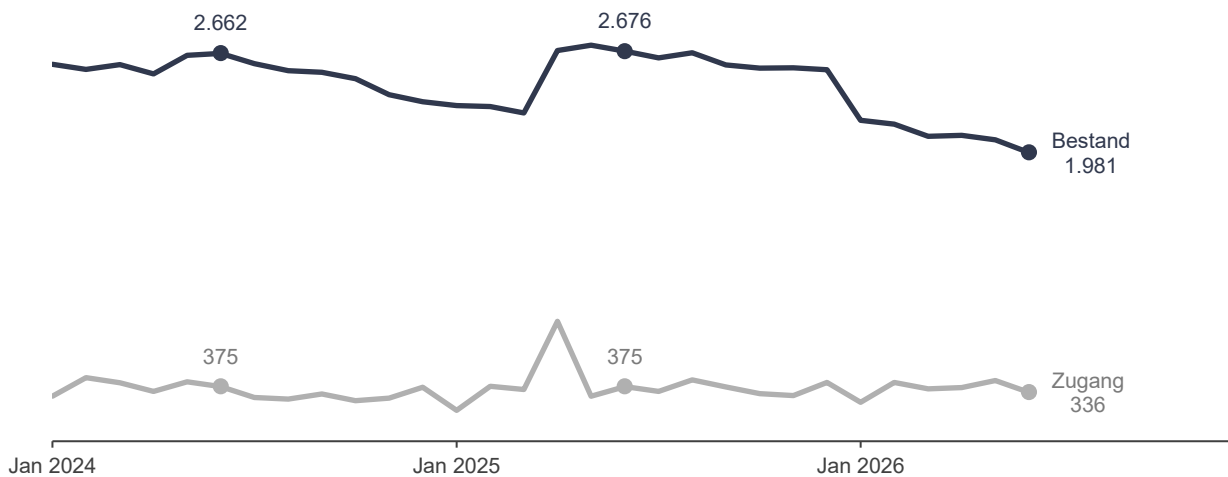
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord waren im Juni den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.981 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 87 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 695 Stellen weniger (-26 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 336 neue Arbeitsstellen, das waren 39 oder 10 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.153 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 299 oder 12%. Zudem wurden im Juni 416 Arbeitsstellen abgemeldet, 11 oder 3 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 2.741 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 637 oder 30%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	336	-81	-19,4	-39	-10,4	2.153	-299	-12,2
dar. sofort zu besetzen	212	-56	-20,9	5	2,4	1.331	-110	-7,6
sozialversicherungspflichtig	331	-81	-19,7	-39	-10,5	2.108	75	3,7
dar. sofort zu besetzen	208	-57	-21,5	4	2,0	1.293	224	21,0
Bestand	1.981	-87	-4,2	-695	-26,0	2.104	-385	-15,5
dar. sofort zu besetzen	1.880	-100	-5,1	-626	-25,0	2.002	-330	-14,1
sozialversicherungspflichtig	1.946	-88	-4,3	-330	-14,5	2.073	-204	-9,0
dar. sofort zu besetzen	1.846	-102	-5,2	-287	-13,5	1.972	-163	-7,6
Abgang	416	-27	-6,1	11	2,7	2.741	637	30,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	414	-22	-5,0	18	4,5	2.328	264	12,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

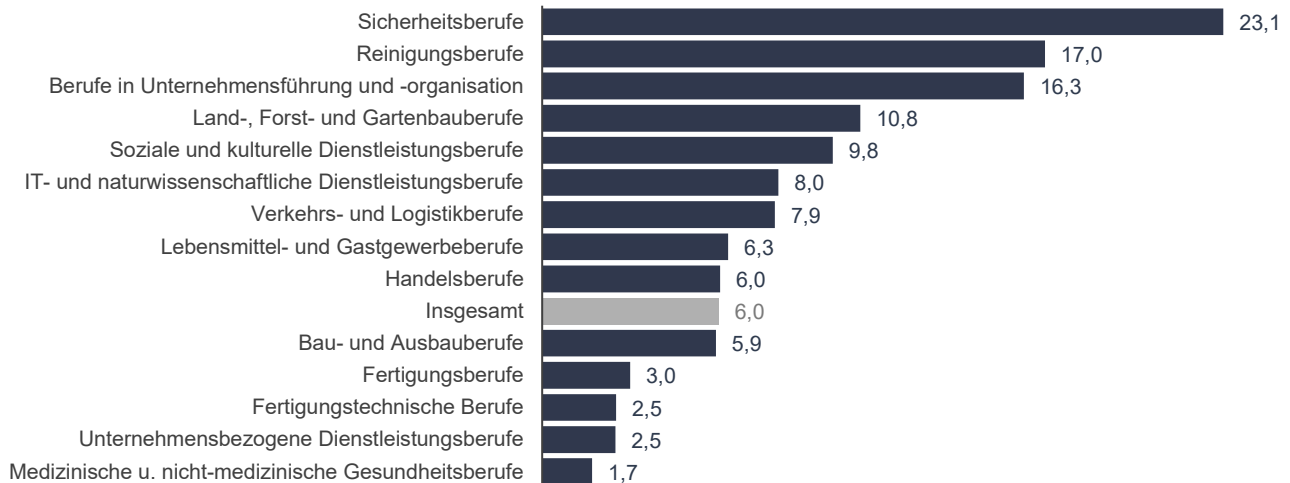
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Juni 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	11.835	100	-199	-1,7	-456	-3,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	528	4,5	-11	-2,0	-85	-13,9
Fertigungsberufe	919	7,8	-38	-4,0	-102	-10,0
Fertigungstechnische Berufe	640	5,4	-20	-3,0	22	3,6
Bau- und Ausbauberufe	1.158	9,8	-44	-3,7	-87	-7,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	831	7,0	-4	-0,5	-97	-10,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	498	4,2	14	2,9	-29	-5,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	974	8,2	-13	-1,3	6	0,6
Handelsberufe	1.252	10,6	-10	-0,8	-6	-0,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	995	8,4	3	0,3	-3	-0,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	166	1,4	2	1,2	-16	-8,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	136	1,1	-7	-4,9	23	20,4
Sicherheitsberufe	738	6,2	-13	-1,7	25	3,5
Verkehrs- und Logistikberufe	1.639	13,8	-5	-0,3	-15	-0,9
Reinigungsberufe	885	7,5	-15	-1,7	-51	-5,4
Keine Angabe	476	4,0	-38	-7,4	-41	-7,9
Gemeldete Arbeitsstellen	1.981	100	-87	-4,2	-695	-26,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	49	2,5	-	-	-	-
Fertigungsberufe	309	15,6	19	6,6	5	1,6
Fertigungstechnische Berufe	256	12,9	-43	-14,4	-174	-40,5
Bau- und Ausbauberufe	197	9,9	-17	-7,9	-37	-15,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	132	6,7	-5	-3,6	-10	-7,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	294	14,8	17	6,1	25	9,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	99	5,0	-5	-4,8	-27	-21,4
Handelsberufe	208	10,5	18	9,5	1	0,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	61	3,1	-3	-4,7	-16	-20,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	67	3,4	-8	-10,7	-29	-30,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	17	0,9	-4	-19,0	-12	-41,4
Sicherheitsberufe	32	1,6	-8	-20,0	-362	-91,9
Verkehrs- und Logistikberufe	208	10,5	-27	-11,5	-37	-15,1
Reinigungsberufe	52	2,6	-21	-28,8	-22	-29,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

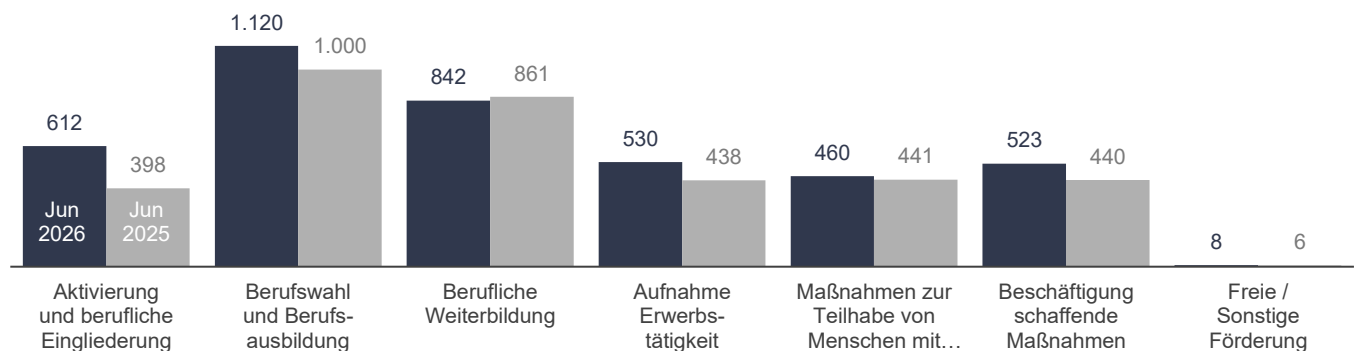
[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	569	-90	-13,7	121	27,0	3.254	551	20,4
Berufswahl und Berufsausbildung	14	-38	-73,1	-28	-66,7	471	26	5,8
Berufliche Weiterbildung	62	-48	-43,6	4	6,9	688	9	1,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	96	-37	-27,8	1	1,1	662	99	17,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	21	5	31,3	3	16,7	118	-6	-4,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	87	-22	-20,2	20	29,9	648	140	27,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	20	10	100,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	612	-12	-1,9	214	53,8	485	72	17,4
Berufswahl und Berufsausbildung	1.120	-5	-0,4	120	12,0	1.020	129	14,4
Berufliche Weiterbildung	842	-99	-10,5	-19	-2,2	886	-26	-2,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	530	19	3,7	92	21,0	445	-41	-8,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	460	5	1,1	19	4,3	461	10	2,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	523	45	9,4	83	18,9	391	41	11,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	8	1	14,3	2	33,3	6	1	11,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	404	30	8,0	97	31,6	2.187	320	17,1
Berufswahl und Berufsausbildung	31	1	3,3	5	19,2	306	84	37,8
Berufliche Weiterbildung	191	75	64,7	92	92,9	736	-12	-1,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	96	10	11,6	-21	-17,9	549	-146	-21,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	-	-	-3	-17,6	115	10	9,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	50	-21	-29,6	-	-	491	43	9,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	9	-3	-25,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

[zurück zum Inhalt](#)

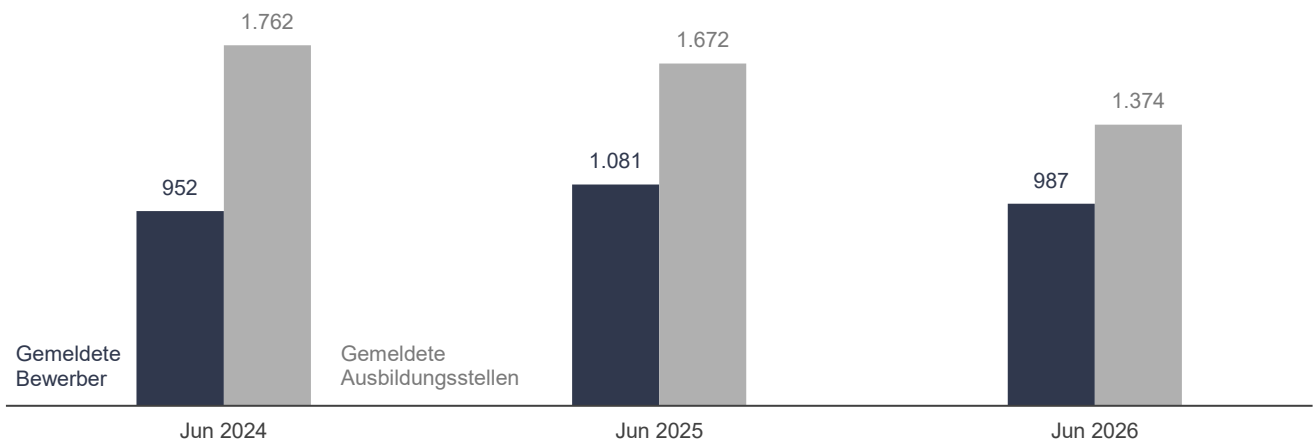
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord 987 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 94 weniger als im Vorjahreszeitraum (–9%). Zugleich gab es 1.374 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 298 (–18%). Ende Juni waren 396 Bewerber noch unversorgt und 635 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–42 oder –10%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–256 oder –29%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	987	-94	-8,7	1.081	952
versorgte Bewerber	591	-52	-8,1	643	586
einmündende Bewerber	330	-41	-11,1	371	370
andere ehemalige Bewerber	202	6	3,1	196	167
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	59	-17	-22,4	76	49
unversorgte Bewerber	396	-42	-9,6	438	366
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.374	-298	-17,8	1.672	1.762
betriebliche Ausbildungsstellen	1.364	-299	-18,0	1.663	1.756
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	10	1	11,1	9	6
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	635	-256	-28,7	891	979
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,39	x	x	1,55	1,85
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,60	x	x	2,03	2,67

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

[zurück zum Inhalt](#)

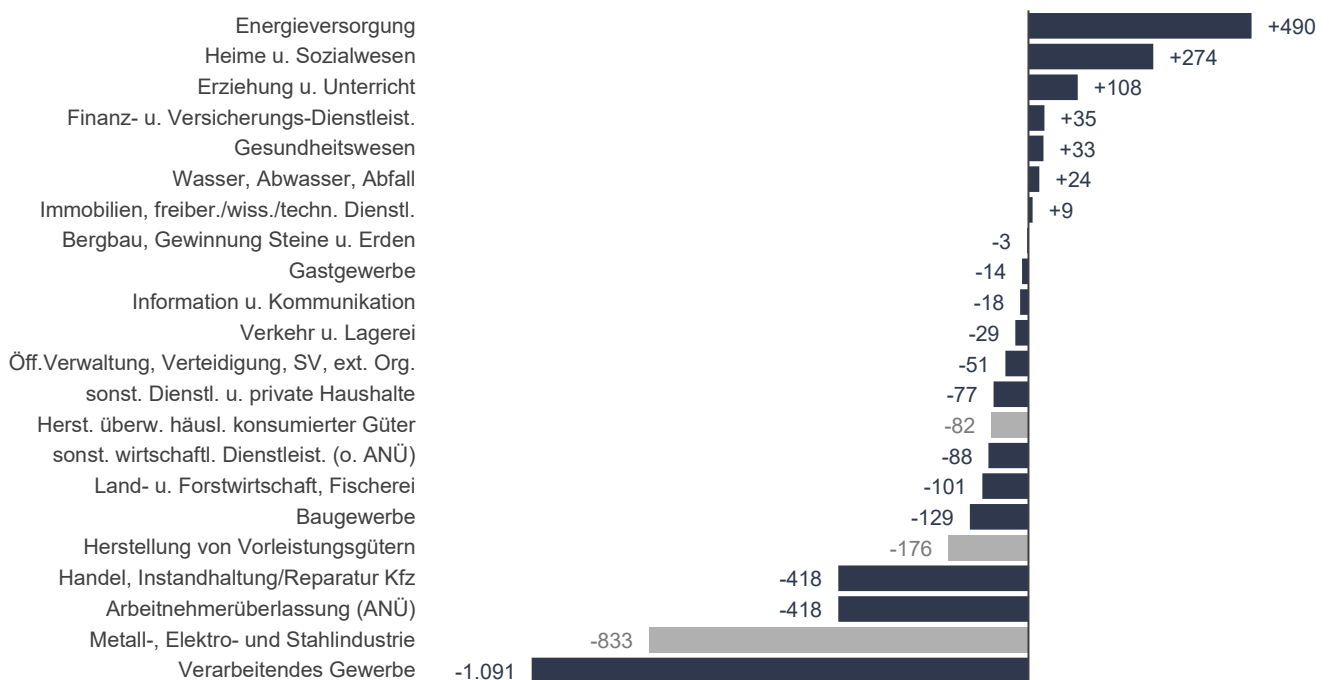
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord (Arbeitsort)
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord auf 115.908. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.465 oder 1,2%, nach -878 oder -0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Energieversorgung (+490 oder +62,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.091 oder -4,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2025 / Dez 2024	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	115.908	117.563	115.857	116.201	117.373	-1.465	-1,2
52,1% Männer	60.439	61.561	60.448	60.407	61.168	-729	-1,2
47,9% Frauen	55.469	56.002	55.409	55.794	56.205	-736	-1,3
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	11.997	12.477	11.164	11.571	11.839	158	1,3
62,7% 25 bis unter 55 Jahre	72.618	73.546	73.268	73.404	73.911	-1.293	-1,7
26,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	30.101	30.415	30.348	30.199	30.490	-389	-1,3
67,2% Vollzeit	77.873	79.337	78.048	78.465	79.502	-1.629	-2,0
32,8% Teilzeit	38.035	38.226	37.809	37.736	37.871	164	0,4
91,5% Deutsche	106.036	107.361	106.270	106.681	107.896	-1.860	-1,7
8,5% Ausländer	9.872	10.202	9.587	9.520	9.477	395	4,2

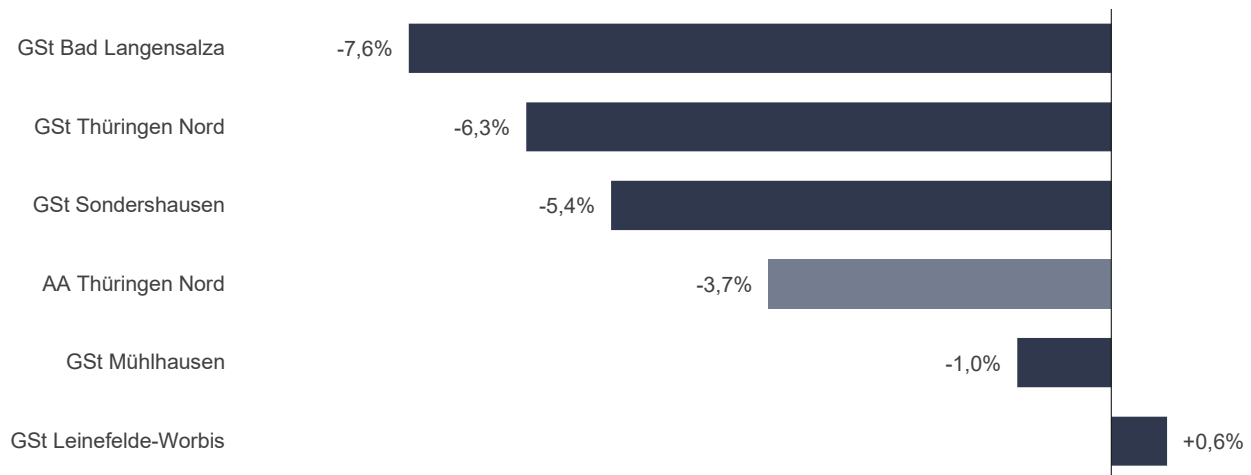
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2026

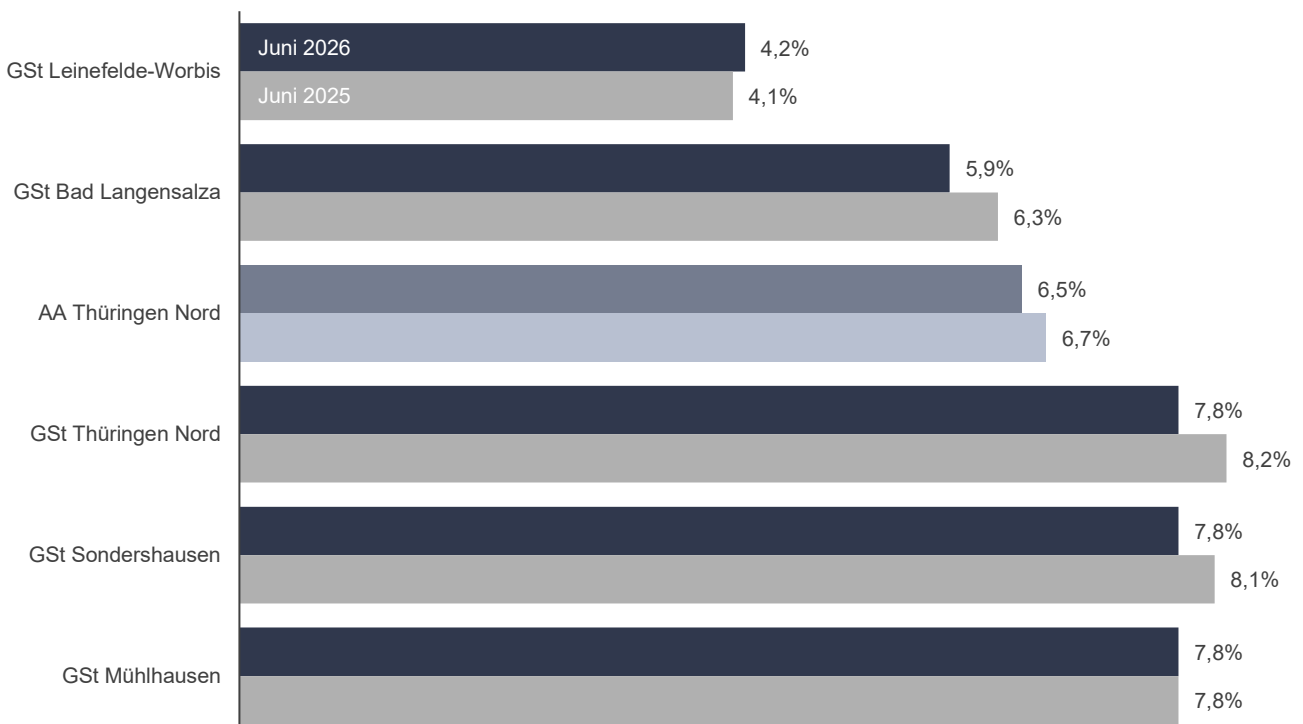
Im Agenturbezirk Thüringen Nord entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juni recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 8%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Leinefelde-Worbis mit einer Zunahme von 1%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Juni 2026 von 4,2% in Leinefelde-Worbis bis 7,8% in Thüringen Nord.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni geringfügig um 13 auf 3.166 Personen gestiegen. Das waren 214 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 7,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,2%. Dabei meldeten sich 668 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 67 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 651 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+31). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.894 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 175 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.961 Abmeldungen von Arbeitslosen (+166). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 24 Stellen auf 513 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 20 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 81 neue Arbeitsstellen, genauso viele wie im Jahr zuvor. Seit Januar gingen 515 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 59.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.039	5.069	5.092	-30	-0,6	-304	-5,7	-5,6	-5,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.166	3.153	3.310	13	0,4	-214	-6,3	-7,3	-2,9
58,3% Männer	1.847	1.826	1.888	21	1,2	-88	-4,5	-6,4	-3,4
41,7% Frauen	1.319	1.327	1.422	-8	-0,6	-126	-8,7	-8,7	-2,2
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	332	345	335	-13	-3,8	-58	-14,9	-14,6	-17,3
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	86	81	74	5	6,2	-27	-23,9	-33,1	-39,8
35,4% 50 Jahre und älter	1.122	1.117	1.187	5	0,4	-42	-3,6	-4,4	1,0
28,0% dar. 55 Jahre und älter	885	876	931	9	1,0	-24	-2,6	-3,8	2,5
38,8% Langzeitarbeitslose	1.229	1.217	1.286	12	1,0	14	1,2	-2,0	4,9
6,9% Schwerbehinderte Menschen	219	218	230	1	0,5	-34	-13,4	-10,3	-8,0
21,4% Ausländer	678	698	722	-20	-2,9	-107	-13,6	-15,1	-12,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	668	588	663	80	13,6	67	11,1	6,7	9,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	200	207	201	-7	-3,4	5	2,6	11,9	3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	191	135	161	56	41,5	64	50,4	11,6	-5,8
15 bis unter 25 Jahre	120	116	103	4	3,4	40	50,0	24,7	14,4
55 Jahre und älter	138	117	160	21	17,9	8	6,2	9,3	66,7
seit Jahresbeginn	3.894	3.226	2.638	x	x	175	4,7	3,5	2,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	651	739	767	-88	-11,9	31	5,0	29,0	-2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	205	199	266	6	3,0	29	16,5	-11,6	-10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	194	188	-43	-22,2	33	28,0	88,3	1,6
15 bis unter 25 Jahre	127	102	120	25	24,5	38	42,7	6,3	22,4
55 Jahre und älter	136	173	183	-37	-21,4	-1	-0,7	54,5	9,6
seit Jahresbeginn	3.961	3.310	2.571	x	x	166	4,4	4,3	-1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,8	7,7	8,0	x	x	x	8,2	8,2	8,2
Männer	8,4	8,3	8,5	x	x	x	8,7	8,7	8,7
Frauen	7,0	7,1	7,4	x	x	x	7,6	7,6	7,5
15 bis unter 25 Jahre	8,4	8,7	8,4	x	x	x	9,8	10,2	10,5
15 bis unter 20 Jahre	6,6	6,2	5,5	x	x	x	8,5	9,1	9,9
50 bis unter 65 Jahre	7,0	7,0	7,2	x	x	x	7,0	7,1	6,9
55 bis unter 65 Jahre	7,8	7,7	8,0	x	x	x	7,8	7,9	7,7
Ausländer	20,7	21,4	22,9	x	x	x	24,9	26,0	28,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,4	8,4	8,7	x	x	x	8,8	8,9	8,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	81	115	81	-34	-29,6	-	-	11,7	12,5
Zugang seit Jahresbeginn	515	434	319	x	x	59	12,9	15,7	17,3
Bestand	513	537	493	-24	-4,5	20	4,1	6,5	6,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord
 Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 18 auf 993 Personen verringert. Das waren 62 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 286 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 266 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+28). Seit Beginn des Jahres gab es 1.844 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 98 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.693 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+146).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.737	1.786	1.755	-49	-2,7	-16	-0,9	4,8	1,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	993	1.011	1.041	-18	-1,8	-62	-5,9	-1,3	0,1	
61,2% Männer	608	620	631	-12	-1,9	-47	-7,2	-1,1	-2,0	
38,8% Frauen	385	391	410	-6	-1,5	-15	-3,8	-1,5	3,5	
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	118	132	127	-14	-10,6	-43	-26,7	-9,6	-9,3	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	27	25	-4	-14,8	-20	-46,5	-32,5	-24,2	
46,7% 50 Jahre und älter	464	462	489	2	0,4	-2	-0,4	-	3,8	
39,2% dar. 55 Jahre und älter	389	386	413	3	0,8	-	-	1,6	7,0	
12,5% Langzeitarbeitslose	124	121	128	3	2,5	2	1,6	-11,0	-	
9,4% Schwerbehinderte Menschen	93	94	97	-1	-1,1	-18	-16,2	-9,6	-10,2	
10,0% Ausländer	99	118	122	-19	-16,1	-19	-16,1	3,5	11,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	286	296	299	-10	-3,4	-3	-1,0	9,6	10,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	146	154	162	-8	-5,2	-	-	6,9	4,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	73	65	-3	-4,1	4	6,1	46,0	20,4	
15 bis unter 25 Jahre	55	57	51	-2	-3,5	12	27,9	16,3	18,6	
55 Jahre und älter	71	66	76	5	7,6	-10	-12,3	17,9	46,2	
seit Jahresbeginn	1.844	1.558	1.262	x	x	98	5,6	6,9	6,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	266	286	322	-20	-7,0	28	11,8	12,2	19,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	111	97	166	14	14,4	16	16,8	-28,1	19,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	83	72	-22	-26,5	16	35,6	59,6	46,9	
15 bis unter 25 Jahre	56	40	62	16	40,0	36	180,0	5,3	55,0	
55 Jahre und älter	68	85	80	-17	-20,0	-2	-2,9	39,3	25,0	
seit Jahresbeginn	1.693	1.427	1.141	x	x	146	9,4	9,0	8,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5	
Männer	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,9	2,8	2,9	
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,3	3,2	x	x	x	4,1	3,7	3,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,8	2,1	1,9	x	x	x	3,2	3,0	2,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,6	x	x	x	3,4	3,3	3,3	
Ausländer	3,0	3,6	3,9	x	x	x	3,7	3,6	3,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,7	2,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord
 Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 31 auf 2.173 Personen gestiegen. Das waren 152 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%.

Dabei meldeten sich 382 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 70 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 385 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 3 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.050 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 77 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.268 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+20).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.302	3.283	3.337	19	0,6	-288	-8,0	-10,4	-9,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.173	2.142	2.269	31	1,4	-152	-6,5	-10,0	-4,2	
57,0% Männer	1.239	1.206	1.257	33	2,7	-41	-3,2	-8,8	-4,0	
43,0% Frauen	934	936	1.012	-2	-0,2	-111	-10,6	-11,4	-4,3	
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	214	213	208	1	0,5	-15	-6,6	-17,4	-21,5	
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	63	54	49	9	16,7	-7	-10,0	-33,3	-45,6	
30,3% 50 Jahre und älter	658	655	698	3	0,5	-40	-5,7	-7,4	-0,9	
22,8% dar. 55 Jahre und älter	496	490	518	6	1,2	-24	-4,6	-7,7	-0,8	
50,9% Langzeitarbeitslose	1.105	1.096	1.158	9	0,8	12	1,1	-0,9	5,5	
5,8% Schwerbehinderte Menschen	126	124	133	2	1,6	-16	-11,3	-10,8	-6,3	
26,6% Ausländer	579	580	600	-1	-0,2	-88	-13,2	-18,1	-15,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	382	292	364	90	30,8	70	22,4	3,9	8,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	54	53	39	1	1,9	5	10,2	29,3	-	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	121	62	96	59	95,2	60	98,4	-12,7	-17,9	
15 bis unter 25 Jahre	65	59	52	6	10,2	28	75,7	34,1	10,6	
55 Jahre und älter	67	51	84	16	31,4	18	36,7	-	90,9	
seit Jahresbeginn	2.050	1.668	1.376	x	x	77	3,9	0,4	-0,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	385	453	445	-68	-15,0	3	0,8	42,5	-13,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	94	102	100	-8	-7,8	13	16,0	13,3	-37,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	111	116	-21	-18,9	17	23,3	117,6	-14,7	
15 bis unter 25 Jahre	71	62	58	9	14,5	2	2,9	6,9	-	
55 Jahre und älter	68	88	103	-20	-22,7	1	1,5	72,5	-	
seit Jahresbeginn	2.268	1.883	1.430	x	x	20	0,9	0,9	-7,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,5	x	x	x	5,6	5,7	5,7	
Männer	5,6	5,5	5,6	x	x	x	5,7	5,9	5,8	
Frauen	5,0	5,0	5,3	x	x	x	5,5	5,5	5,5	
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,4	5,2	x	x	x	5,8	6,5	6,9	
15 bis unter 20 Jahre	4,8	4,1	3,7	x	x	x	5,2	6,1	7,2	
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,2	x	x	x	4,2	4,3	4,1	
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	4,4	x	x	x	4,4	4,5	4,4	
Ausländer	17,7	17,7	19,0	x	x	x	21,1	22,4	24,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,7	5,9	x	x	x	6,1	6,2	6,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni geringfügig um 11 auf 2.334 Personen gestiegen. Das waren 14 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%. Dabei meldeten sich 439 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 423 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-72). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.988 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+9); dem gegenüber stehen 3.033 Abmeldungen von Arbeitslosen (-74). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 31 Stellen auf 611 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 253 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 68 neue Arbeitsstellen, 11 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 463 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 65.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.784	3.759	3.692	25	0,7	16	0,4	-2,3	-3,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.334	2.323	2.393	11	0,5	14	0,6	-2,8	-1,4	
55,9% Männer	1.305	1.324	1.375	-19	-1,4	4	0,3	-2,2	-1,4	
44,1% Frauen	1.029	999	1.018	30	3,0	10	1,0	-3,6	-1,5	
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	215	209	212	6	2,9	14	7,0	8,9	15,2	
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	59	58	-1	-1,7	-3	-4,9	7,3	3,6	
41,9% 50 Jahre und älter	978	962	1.004	16	1,7	17	1,8	-2,8	-1,6	
34,0% dar. 55 Jahre und älter	793	773	797	20	2,6	38	5,0	-0,1	-0,3	
38,1% Langzeitarbeitslose	890	891	914	-1	-0,1	-38	-4,1	-5,9	-4,6	
9,3% Schwerbehinderte Menschen	218	214	203	4	1,9	-20	-8,4	-11,9	-18,1	
17,7% Ausländer	414	402	430	12	3,0	-73	-15,0	-20,2	-16,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	439	431	474	8	1,9	8	1,9	-2,9	0,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	160	167	185	-7	-4,2	14	9,6	-1,2	8,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	84	102	7	8,3	-31	-25,4	-14,3	-19,0	
15 bis unter 25 Jahre	53	65	64	-12	-18,5	-10	-15,9	-16,7	-4,5	
55 Jahre und älter	106	103	117	3	2,9	5	5,0	13,2	8,3	
seit Jahresbeginn	2.988	2.549	2.118	x	x	9	0,3	0,0	0,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	423	504	529	-81	-16,1	-72	-14,5	4,8	-5,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	126	170	182	-44	-25,9	-41	-24,6	-7,6	-26,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	118	115	-35	-29,7	-23	-21,7	25,5	25,0	
15 bis unter 25 Jahre	44	69	66	-25	-36,2	-8	-15,4	4,5	-27,5	
55 Jahre und älter	89	127	125	-38	-29,9	-32	-26,4	5,8	-18,8	
seit Jahresbeginn	3.033	2.610	2.106	x	x	-74	-2,4	-0,1	-1,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,1	4,3	4,3	
Männer	4,4	4,4	4,6	x	x	x	4,3	4,5	4,6	
Frauen	4,0	3,9	3,9	x	x	x	3,9	4,0	3,9	
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,8	3,9	x	x	x	3,7	3,5	3,5	
15 bis unter 20 Jahre	2,9	2,9	2,8	x	x	x	3,0	2,7	2,8	
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,6	4,8	4,8	
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	5,5	x	x	x	5,2	5,4	5,5	
Ausländer	12,2	11,9	13,2	x	x	x	14,9	15,4	16,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,5	4,6	4,7	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	68	78	89	-10	-12,8	11	19,3	39,3	-12,7	
Zugang seit Jahresbeginn	463	395	317	x	x	65	16,3	15,8	11,2	
Bestand	611	642	712	-31	-4,8	-253	-29,3	-27,9	-20,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 19 auf 1.087 Personen gestiegen. Das waren 79 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 283 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 254 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-37). Seit Beginn des Jahres gab es 1.893 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 21 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.901 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-72).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.890	1.840	1.797	50	2,7	143	8,2	3,6	1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.087	1.068	1.115	19	1,8	79	7,8	1,1	1,8
57,8% Männer	628	644	683	-16	-2,5	34	5,7	2,7	1,6
42,2% Frauen	459	424	432	35	8,3	45	10,9	-1,2	2,1
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	110	103	114	7	6,8	19	20,9	27,2	44,3
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	21	20	-1	-4,8	-	-	40,0	42,9
49,9% 50 Jahre und älter	542	529	551	13	2,5	15	2,8	-3,3	-4,0
44,1% dar. 55 Jahre und älter	479	466	472	13	2,8	28	6,2	-0,6	-3,3
15,8% Langzeitarbeitslose	172	179	182	-7	-3,9	-11	-6,0	-4,3	-6,2
11,3% Schwerbehinderte Menschen	123	113	112	10	8,8	3	2,5	-11,0	-13,8
8,2% Ausländer	89	73	69	16	21,9	2	2,3	-19,8	-30,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	283	283	307	-	-	33	13,2	5,6	7,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	145	140	162	5	3,6	18	14,2	2,9	4,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	69	69	-9	-13,0	-	-	4,5	-
15 bis unter 25 Jahre	40	43	47	-3	-7,0	-3	-7,0	-14,0	17,5
55 Jahre und älter	71	76	81	-5	-6,6	14	24,6	26,7	20,9
seit Jahresbeginn	1.893	1.610	1.327	x	x	-21	-1,1	-3,2	-4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	254	326	326	-72	-22,1	-37	-12,7	9,4	-15,8
dar. in Erwerbstätigkeit	93	133	146	-40	-30,1	-28	-23,1	-2,2	-26,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	68	65	-13	-19,1	2	3,8	17,2	-
15 bis unter 25 Jahre	29	53	45	-24	-45,3	-3	-9,4	17,8	-30,8
55 Jahre und älter	58	82	85	-24	-29,3	-17	-22,7	2,5	-26,1
seit Jahresbeginn	1.901	1.647	1.321	x	x	-72	-3,6	-2,1	-4,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Männer	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Frauen	1,8	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,9	2,1	x	x	x	1,7	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	1,0	x	x	x	1,0	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,3	x	x	x	3,1	3,3	3,4
Ausländer	2,6	2,2	2,1	x	x	x	2,7	2,8	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis
Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 8 auf 1.247 Personen verringert. Das waren 65 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 156 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 169 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 35 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.095 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 30 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.132 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-2).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.894	1.919	1.895	-25	-1,3	-127	-6,3	-7,3	-7,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.247	1.255	1.278	-8	-0,6	-65	-5,0	-5,9	-4,1	
54,3% Männer	677	680	692	-3	-0,4	-30	-4,2	-6,5	-4,2	
45,7% Frauen	570	575	586	-5	-0,9	-35	-5,8	-5,3	-4,1	
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	105	106	98	-1	-0,9	-5	-4,5	-4,5	-6,7	
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	38	38	-	-	-3	-7,3	-5,0	-9,5	
35,0% 50 Jahre und älter	436	433	453	3	0,7	2	0,5	-2,3	1,6	
25,2% dar. 55 Jahre und älter	314	307	325	7	2,3	10	3,3	0,7	4,5	
57,6% Langzeitarbeitslose	718	712	732	6	0,8	-27	-3,6	-6,3	-4,2	
7,6% Schwerbehinderte Menschen	95	101	91	-6	-5,9	-23	-19,5	-12,9	-22,9	
26,1% Ausländer	325	329	361	-4	-1,2	-75	-18,8	-20,3	-13,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	156	148	167	8	5,4	-25	-13,8	-15,9	-8,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	27	23	-12	-44,4	-4	-21,1	-18,2	43,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	15	33	16	106,7	-31	-50,0	-53,1	-42,1	
15 bis unter 25 Jahre	13	22	17	-9	-40,9	-7	-35,0	-21,4	-37,0	
55 Jahre und älter	35	27	36	8	29,6	-9	-20,5	-12,9	-12,2	
seit Jahresbeginn	1.095	939	791	x	x	30	2,8	6,2	11,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	169	178	203	-9	-5,1	-35	-17,2	-2,7	19,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	33	37	36	-4	-10,8	-13	-28,3	-22,9	-23,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	50	50	-22	-44,0	-25	-47,2	38,9	85,2	
15 bis unter 25 Jahre	15	16	21	-1	-6,3	-5	-25,0	-23,8	-19,2	
55 Jahre und älter	31	45	40	-14	-31,1	-15	-32,6	12,5	2,6	
seit Jahresbeginn	1.132	963	785	x	x	-2	-0,2	3,5	5,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
Männer	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
Frauen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	2,0	1,9	2,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
Ausländer	9,6	9,7	11,0	x	x	x	12,2	12,6	13,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 127 auf 2.761 Personen verringert. Das waren 158 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 7,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,1%. Dabei meldeten sich 478 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 607 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+59). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.408 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 164 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.703 Abmeldungen von Arbeitslosen (+214).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 14 Stellen auf 331 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 420 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 64 neue Arbeitsstellen, 19 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 414 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 466.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.335	4.417	4.427	-82	-1,9	-199	-4,4	-4,0	-4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.761	2.888	2.990	-127	-4,4	-158	-5,4	-3,8	-1,3
57,7% Männer	1.594	1.655	1.730	-61	-3,7	-73	-4,4	-4,1	-1,2
42,3% Frauen	1.167	1.233	1.260	-66	-5,4	-85	-6,8	-3,4	-1,5
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	242	273	288	-31	-11,4	-6	-2,4	3,4	11,2
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	57	60	-4	-7,0	-7	-11,7	-12,3	-15,5
42,3% 50 Jahre und älter	1.168	1.186	1.228	-18	-1,5	-29	-2,4	-3,8	-2,5
33,6% dar. 55 Jahre und älter	928	951	988	-23	-2,4	-15	-1,6	-2,2	0,7
40,1% Langzeitarbeitslose	1.108	1.128	1.166	-20	-1,8	-72	-6,1	-6,4	-3,1
7,4% Schwerbehinderte Menschen	205	202	199	3	1,5	8	4,1	3,6	-3,9
14,3% Ausländer	396	415	430	-19	-4,6	-57	-12,6	-10,0	-10,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	478	512	625	-34	-6,6	14	3,0	3,2	11,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	156	184	176	-28	-15,2	8	5,4	9,5	12,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	102	123	7	6,9	-8	-6,8	-15,0	-21,2
15 bis unter 25 Jahre	72	70	100	2	2,9	1	1,4	-7,9	31,6
55 Jahre und älter	100	105	129	-5	-4,8	-5	-4,8	-5,4	9,3
seit Jahresbeginn	3.408	2.930	2.418	x	x	164	5,1	5,4	5,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	607	614	692	-7	-1,1	59	10,8	16,3	11,1
dar. in Erwerbstätigkeit	188	214	267	-26	-12,1	15	8,7	18,9	27,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	124	149	-12	-9,7	16	16,7	19,2	18,3
15 bis unter 25 Jahre	101	78	102	23	29,5	21	26,3	16,4	30,8
55 Jahre und älter	129	145	148	-16	-11,0	-12	-8,5	17,9	-9,2
seit Jahresbeginn	3.703	3.096	2.482	x	x	214	6,1	5,3	2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,8	8,2	8,3	x	x	x	8,1	8,3	8,3
Männer	8,3	8,6	8,9	x	x	x	8,5	8,8	8,9
Frauen	7,2	7,6	7,7	x	x	x	7,6	7,8	7,6
15 bis unter 25 Jahre	7,2	8,2	8,6	x	x	x	7,4	7,9	8,0
15 bis unter 20 Jahre	4,5	4,9	5,1	x	x	x	5,1	5,5	6,6
50 bis unter 65 Jahre	8,1	8,2	8,2	x	x	x	8,0	8,2	8,1
55 bis unter 65 Jahre	9,1	9,3	9,4	x	x	x	8,9	9,2	9,0
Ausländer	21,0	22,0	23,8	x	x	x	25,1	25,5	25,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,5	8,9	9,0	x	x	x	8,8	9,1	9,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	64	66	66	-2	-3,0	-19	-22,9	8,2	-87,1
Zugang seit Jahresbeginn	414	350	284	x	x	-466	-53,0	-56,1	-61,4
Bestand	331	345	352	-14	-4,1	-420	-55,9	-56,7	-56,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen
 Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 45 auf 976 Personen verringert. Das waren 49 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 225 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 251 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+46). Seit Beginn des Jahres gab es 1.654 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 130 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.634 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+103).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.575	1.611	1.579	-36	-2,2	57	3,8	6,4	1,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	976	1.021	1.046	-45	-4,4	49	5,3	8,4	8,2	
60,9% Männer	594	608	621	-14	-2,3	72	13,8	11,6	11,1	
39,1% Frauen	382	413	425	-31	-7,5	-23	-5,7	4,0	4,2	
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	111	121	129	-10	-8,3	15	15,6	9,0	21,7	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	21	26	1	4,8	3	15,8	-	-3,7	
48,4% 50 Jahre und älter	472	479	486	-7	-1,5	24	5,4	6,2	2,7	
41,5% dar. 55 Jahre und älter	405	415	422	-10	-2,4	36	9,8	10,1	9,3	
13,7% Langzeitarbeitslose	134	123	131	11	8,9	-9	-6,3	-15,8	-11,5	
9,1% Schwerbehinderte Menschen	89	82	77	7	8,5	-	-	-2,4	-19,8	
8,1% Ausländer	79	84	83	-5	-6,0	22	38,6	71,4	40,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	225	261	278	-36	-13,8	18	8,7	14,0	13,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	117	141	138	-24	-17,0	11	10,4	15,6	12,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	58	64	-2	-3,4	10	21,7	5,5	25,5	
15 bis unter 25 Jahre	36	38	46	-2	-5,3	14	63,6	31,0	12,2	
55 Jahre und älter	53	58	63	-5	-8,6	-1	-1,9	-3,3	6,8	
seit Jahresbeginn	1.654	1.429	1.168	x	x	130	8,5	8,5	7,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	251	269	331	-18	-6,7	46	22,4	9,3	12,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	108	120	177	-12	-10,0	17	18,7	4,3	24,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	68	68	-13	-19,1	17	44,7	41,7	11,5	
15 bis unter 25 Jahre	44	39	52	5	12,8	14	46,7	62,5	26,8	
55 Jahre und älter	59	59	78	-	-	-5	-7,8	-11,9	-7,1	
seit Jahresbeginn	1.634	1.383	1.114	x	x	103	6,7	4,3	3,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,7	
Männer	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,7	2,8	2,8	
Frauen	2,4	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,6	3,9	x	x	x	2,9	3,3	3,3	
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,8	2,2	x	x	x	1,6	1,8	2,5	
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,0	3,1	3,1	
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,1	x	x	x	3,6	3,7	3,6	
Ausländer	4,2	4,5	4,6	x	x	x	3,2	2,7	3,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen
 Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 82 auf 1.785 Personen verringert. Das waren 207 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%.

Dabei meldeten sich 253 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 356 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 13 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.754 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 34 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.069 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+111).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.760	2.806	2.848	-46	-1,6	-256	-8,5	-9,1	-7,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.785	1.867	1.944	-82	-4,4	-207	-10,4	-9,4	-5,8	
56,0% Männer	1.000	1.047	1.109	-47	-4,5	-145	-12,7	-11,3	-7,0	
44,0% Frauen	785	820	835	-35	-4,3	-62	-7,3	-6,8	-4,1	
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	131	152	159	-21	-13,8	-21	-13,8	-0,7	3,9	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	36	34	-5	-13,9	-10	-24,4	-18,2	-22,7	
39,0% 50 Jahre und älter	696	707	742	-11	-1,6	-53	-7,1	-9,6	-5,6	
29,3% dar. 55 Jahre und älter	523	536	566	-13	-2,4	-51	-8,9	-9,9	-4,9	
54,6% Langzeitarbeitslose	974	1.005	1.035	-31	-3,1	-63	-6,1	-5,1	-1,9	
6,5% Schwerbehinderte Menschen	116	120	122	-4	-3,3	8	7,4	8,1	9,9	
17,8% Ausländer	317	331	347	-14	-4,2	-79	-19,9	-19,7	-17,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	253	251	347	2	0,8	-4	-1,6	-6,0	9,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	39	43	38	-4	-9,3	-3	-7,1	-6,5	15,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	44	59	9	20,5	-18	-25,4	-32,3	-43,8	
15 bis unter 25 Jahre	36	32	54	4	12,5	-13	-26,5	-31,9	54,3	
55 Jahre und älter	47	47	66	-	-	-4	-7,8	-7,8	11,9	
seit Jahresbeginn	1.754	1.501	1.250	x	x	34	2,0	2,6	4,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	356	345	361	11	3,2	13	3,8	22,3	9,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	80	94	90	-14	-14,9	-2	-2,4	44,6	32,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	56	81	1	1,8	-1	-1,7	-	24,6	
15 bis unter 25 Jahre	57	39	50	18	46,2	7	14,0	-9,3	35,1	
55 Jahre und älter	70	86	70	-16	-18,6	-7	-9,1	53,6	-11,4	
seit Jahresbeginn	2.069	1.713	1.368	x	x	111	5,7	6,1	2,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	5,3	5,4	x	x	x	5,5	5,7	5,7	
Männer	5,2	5,5	5,7	x	x	x	5,9	6,0	6,1	
Frauen	4,9	5,1	5,1	x	x	x	5,2	5,4	5,2	
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,6	4,8	x	x	x	4,6	4,6	4,7	
15 bis unter 20 Jahre	2,7	3,1	2,9	x	x	x	3,5	3,7	4,1	
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,9	x	x	x	4,9	5,2	5,0	
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,1	5,3	x	x	x	5,3	5,5	5,4	
Ausländer	16,8	17,6	19,2	x	x	x	21,9	22,8	22,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,7	5,9	x	x	x	6,0	6,2	6,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 39 auf 851 Personen verringert. Das waren 70 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,3%. Dabei meldeten sich 140 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 178 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+26). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.051 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 8 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.107 Abmeldungen von Arbeitslosen (+64).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 45 Stellen auf 173 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 4 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 25 neue Arbeitsstellen, 17 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 262 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 81.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.284	1.291	1.303	-7	-0,5	-68	-5,0	-4,4	-2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	851	890	905	-39	-4,4	-70	-7,6	-3,4	-2,1
58,8% Männer	500	521	540	-21	-4,0	-27	-5,1	-1,3	3,3
41,2% Frauen	351	369	365	-18	-4,9	-43	-10,9	-6,1	-9,0
13,4% 15 bis unter 25 Jahre	114	115	112	-1	-0,9	15	15,2	21,1	14,3
3,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	30	30	3	10,0	5	17,9	11,1	15,4
36,5% 50 Jahre und älter	311	325	333	-14	-4,3	-64	-17,1	-13,6	-11,7
28,8% dar. 55 Jahre und älter	245	251	255	-6	-2,4	-55	-18,3	-15,5	-13,0
36,3% Langzeitarbeitslose	309	325	332	-16	-4,9	-45	-12,7	-9,5	-8,0
5,5% Schwerbehinderte Menschen	47	49	54	-2	-4,1	-14	-23,0	-15,5	1,9
7,9% Ausländer	67	70	89	-3	-4,3	-14	-17,3	-16,7	9,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	140	176	206	-36	-20,5	-9	-6,0	8,6	9,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	45	64	71	-19	-29,7	-10	-18,2	30,6	-11,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	38	49	2	5,3	1	2,6	8,6	28,9
15 bis unter 25 Jahre	24	34	36	-10	-29,4	1	4,3	78,9	24,1
55 Jahre und älter	36	39	41	-3	-7,7	1	2,9	-20,4	-12,8
seit Jahresbeginn	1.051	911	735	x	x	-8	-0,8	0,1	-1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	178	190	206	-12	-6,3	26	17,1	13,1	6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	50	66	67	-16	-24,2	1	2,0	32,0	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	39	39	-10	-25,6	4	16,0	-4,9	34,5
15 bis unter 25 Jahre	20	29	35	-9	-31,0	3	17,6	45,0	94,4
55 Jahre und älter	44	45	48	-1	-2,2	10	29,4	-2,2	-2,0
seit Jahresbeginn	1.107	929	739	x	x	64	6,1	4,3	2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	6,2	6,2	x	x	x	6,3	6,3	6,4
Männer	6,5	6,7	7,0	x	x	x	6,8	6,8	6,7
Frauen	5,2	5,5	5,4	x	x	x	5,8	5,8	6,0
15 bis unter 25 Jahre	7,8	7,9	8,2	x	x	x	7,3	7,0	7,6
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,8	5,7	x	x	x	6,4	6,4	6,3
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,4	6,3	x	x	x	7,4	7,3	7,1
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,7	6,8	x	x	x	6,9	6,9	6,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	25	54	67	-29	-53,7	-17	-40,5	184,2	109,4
Zugang seit Jahresbeginn	262	237	183	x	x	81	44,8	70,5	52,5
Bestand	173	218	229	-45	-20,6	4	2,4	43,4	49,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza
 Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 6 auf 374 Personen verringert. Das waren 16 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 88 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr unverändert 86 Personen ihre Arbeitslosigkeit. Seit Beginn des Jahres gab es 643 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 7 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 580 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-15).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	604	586	597	18	3,1	28	4,9	3,2	6,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	374	380	392	-6	-1,6	16	4,5	7,6	9,5	
55,9% Männer	209	216	244	-7	-3,2	9	4,5	7,5	25,1	
44,1% Frauen	165	164	148	1	0,6	7	4,4	7,9	-9,2	
16,6% 15 bis unter 25 Jahre	62	64	63	-2	-3,1	11	21,6	33,3	34,0	
4,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	15	15	1	6,7	5	45,5	50,0	66,7	
42,5% 50 Jahre und älter	159	160	167	-1	-0,6	-18	-10,2	-9,6	-6,7	
36,4% dar. 55 Jahre und älter	136	135	137	1	0,7	-16	-10,5	-8,2	-6,8	
10,2% Langzeitarbeitslose	38	42	43	-4	-9,5	-2	-5,0	-6,7	7,5	
6,7% Schwerbehinderte Menschen	25	23	28	2	8,7	-4	-13,8	-11,5	27,3	
7,8% Ausländer	29	31	39	-2	-6,5	5	20,8	24,0	62,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	88	106	134	-18	-17,0	-5	-5,4	6,0	15,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	41	55	66	-14	-25,5	-7	-14,6	19,6	-4,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	28	32	-3	-10,7	-2	-7,4	27,3	33,3	
15 bis unter 25 Jahre	16	17	21	-1	-5,9	-	-	30,8	10,5	
55 Jahre und älter	26	26	25	-	-	2	8,3	-16,1	-7,4	
seit Jahresbeginn	643	555	449	x	x	-7	-1,1	-0,4	-1,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	86	110	122	-24	-21,8	-	-	13,4	1,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	36	58	52	-22	-37,9	1	2,9	34,9	-7,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	20	26	-2	-10,0	1	5,9	-9,1	36,8	
15 bis unter 25 Jahre	9	13	22	-4	-30,8	-2	-18,2	30,0	100,0	
55 Jahre und älter	23	27	29	-4	-14,8	5	27,8	-10,0	-9,4	
seit Jahresbeginn	580	494	384	x	x	-15	-2,5	-2,9	-6,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,5	
Männer	2,7	2,8	3,2	x	x	x	2,6	2,6	2,5	
Frauen	2,5	2,4	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,4	4,6	x	x	x	3,8	3,5	3,6	
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	3,1	3,1	3,1	
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,8	3,7	3,7	
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,6	2,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza
 Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 33 auf 477 Personen verringert. Das waren 86 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 52 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 92 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 26 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 408 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-1); dem stehen 527 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+79).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	680	705	706	-25	-3,5	-96	-12,4	-10,0	-9,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	477	510	513	-33	-6,5	-86	-15,3	-10,2	-9,4
61,0% Männer	291	305	296	-14	-4,6	-36	-11,0	-6,7	-9,8
39,0% Frauen	186	205	217	-19	-9,3	-50	-21,2	-14,9	-8,8
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	52	51	49	1	2,0	4	8,3	8,5	-3,9
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	15	15	2	13,3	-	-	-11,8	-11,8
31,9% 50 Jahre und älter	152	165	166	-13	-7,9	-46	-23,2	-17,1	-16,2
22,9% dar. 55 Jahre und älter	109	116	118	-7	-6,0	-39	-26,4	-22,7	-19,2
56,8% Langzeitarbeitslose	271	283	289	-12	-4,2	-43	-13,7	-9,9	-10,0
4,6% Schwerbehinderte Menschen	22	26	26	-4	-15,4	-10	-31,3	-18,8	-16,1
8,0% Ausländer	38	39	50	-1	-2,6	-19	-33,3	-33,9	-12,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	52	70	72	-18	-25,7	-4	-7,1	12,9	-1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	4	9	5	-5	-55,6	-3	-42,9	200,0	-54,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	10	17	5	50,0	3	25,0	-23,1	21,4
15 bis unter 25 Jahre	8	17	15	-9	-52,9	1	14,3	183,3	50,0
55 Jahre und älter	10	13	16	-3	-23,1	-1	-9,1	-27,8	-20,0
seit Jahresbeginn	408	356	286	x	x	-1	-0,2	0,8	-1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	92	80	84	12	15,0	26	39,4	12,7	13,5
dar. in Erwerbstätigkeit	14	8	15	6	75,0	-	-	14,3	36,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	19	13	-8	-42,1	3	37,5	-	30,0
15 bis unter 25 Jahre	11	16	13	-5	-31,3	5	83,3	60,0	85,7
55 Jahre und älter	21	18	19	3	16,7	5	31,3	12,5	11,8
seit Jahresbeginn	527	435	355	x	x	79	17,6	13,9	14,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,5	3,5	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Männer	3,8	3,9	3,8	x	x	x	4,2	4,2	4,2
Frauen	2,8	3,1	3,2	x	x	x	3,5	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,5	3,6	x	x	x	3,5	3,5	4,0
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,9	2,8	x	x	x	3,4	3,4	3,2
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,9	2,9	x	x	x	3,6	3,6	3,4
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,8	3,8	x	x	x	4,2	4,2	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 57 auf 2.723 Personen verringert. Das waren 28 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 7,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 466 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 513 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.217 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 57 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.158 Abmeldungen von Arbeitslosen (-32).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 27 Stellen auf 353 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 46 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 98 neue Arbeitsstellen, 14 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 499 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 38.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.093	4.141	4.167	-48	-1,2	-132	-3,1	-1,9	-3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.723	2.780	2.864	-57	-2,1	-28	-1,0	-1,7	1,1
59,4% Männer	1.618	1.671	1.727	-53	-3,2	-9	-0,6	1,0	3,2
40,6% Frauen	1.105	1.109	1.137	-4	-0,4	-19	-1,7	-5,5	-1,9
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	336	335	349	1	0,3	45	15,5	17,1	19,5
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	80	85	95	-5	-5,9	1	1,3	14,9	20,3
34,4% 50 Jahre und älter	936	966	972	-30	-3,1	11	1,2	3,5	4,6
26,6% dar. 55 Jahre und älter	723	742	756	-19	-2,6	2	0,3	2,5	4,6
34,0% Langzeitarbeitslose	927	963	985	-36	-3,7	-29	-3,0	0,9	5,5
5,6% Schwerbehinderte Menschen	152	164	164	-12	-7,3	-8	-5,0	0,6	-1,2
22,8% Ausländer	620	612	607	8	1,3	-	-	-4,5	-2,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	466	443	554	23	5,2	35	8,1	-11,8	-6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	147	146	204	1	0,7	14	10,5	-12,0	-22,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	136	111	138	25	22,5	25	22,5	-26,0	7,8
15 bis unter 25 Jahre	97	74	111	23	31,1	-1	-1,0	-3,9	6,7
55 Jahre und älter	91	84	109	7	8,3	14	18,2	-8,7	9,0
seit Jahresbeginn	3.217	2.751	2.308	x	x	-57	-1,7	-3,2	-1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	513	529	552	-16	-3,0	11	2,2	5,4	-5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	135	173	199	-38	-22,0	-33	-19,6	1,8	-4,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	125	129	-16	-12,8	7	6,9	21,4	-7,2
15 bis unter 25 Jahre	95	88	122	7	8,0	10	11,8	15,8	3,4
55 Jahre und älter	113	103	122	10	9,7	30	36,1	10,8	14,0
seit Jahresbeginn	3.158	2.645	2.116	x	x	-32	-1,0	-1,6	-3,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,8	7,9	8,1	x	x	x	7,8	8,0	8,0
Männer	8,6	8,8	9,0	x	x	x	8,5	8,7	8,8
Frauen	6,8	6,9	7,0	x	x	x	6,9	7,2	7,1
15 bis unter 25 Jahre	9,8	9,8	10,1	x	x	x	8,4	8,3	9,1
15 bis unter 20 Jahre	7,0	7,4	8,0	x	x	x	6,7	6,2	7,5
50 bis unter 65 Jahre	6,7	7,0	6,8	x	x	x	6,6	6,6	6,5
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,5	7,6	x	x	x	7,3	7,4	7,3
Ausländer	23,6	23,3	24,6	x	x	x	25,1	25,9	28,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,4	8,6	8,8	x	x	x	8,4	8,7	8,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	98	104	66	-6	-5,8	-14	-12,5	46,5	-36,5
Zugang seit Jahresbeginn	499	401	297	x	x	-38	-7,1	-5,6	-16,1
Bestand	353	326	314	27	8,3	-46	-11,5	-12,8	-13,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen
 Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 25 auf 1.070 Personen verringert. Das waren 167 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 242 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr unverändert 234 Personen ihre Arbeitslosigkeit. Seit Beginn des Jahres gab es 1.747 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 114 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.480 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.673	1.663	1.664	10	0,6	148	9,7	10,1	7,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.070	1.095	1.134	-25	-2,3	167	18,5	15,3	16,5
60,9% Männer	652	671	687	-19	-2,8	121	22,8	20,0	19,7
39,1% Frauen	418	424	447	-6	-1,4	46	12,4	8,4	12,0
13,5% 15 bis unter 25 Jahre	144	144	151	-	-	49	51,6	65,5	65,9
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	32	40	-	-	11	52,4	77,8	81,8
45,2% 50 Jahre und älter	484	502	509	-18	-3,6	79	19,5	23,6	24,4
37,2% dar. 55 Jahre und älter	398	408	419	-10	-2,5	56	16,4	19,0	22,5
11,9% Langzeitarbeitslose	127	135	130	-8	-5,9	12	10,4	25,0	20,4
6,8% Schwerbehinderte Menschen	73	80	78	-7	-8,8	8	12,3	17,6	14,7
13,7% Ausländer	147	154	139	-7	-4,5	60	69,0	52,5	28,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	242	239	288	3	1,3	39	19,2	-4,0	-5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	118	118	160	-	-	28	31,1	-5,6	-17,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	59	70	7	11,9	13	24,5	-3,3	25,0
15 bis unter 25 Jahre	54	43	58	11	25,6	11	25,6	34,4	48,7
55 Jahre und älter	48	45	67	3	6,7	3	6,7	-19,6	-6,9
seit Jahresbeginn	1.747	1.505	1.266	x	x	114	7,0	5,2	7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	234	243	285	-9	-3,7	-	-	-2,8	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	90	129	158	-39	-30,2	-25	-21,7	7,5	17,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	51	54	-6	-11,8	-	-	-3,8	5,9
15 bis unter 25 Jahre	42	38	52	4	10,5	10	31,3	40,7	40,5
55 Jahre und älter	54	55	73	-1	-1,8	10	22,7	7,8	12,3
seit Jahresbeginn	1.480	1.246	1.003	x	x	-1	-0,1	-0,1	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,2	x	x	x	2,5	2,7	2,8
Männer	3,4	3,5	3,6	x	x	x	2,8	2,9	3,0
Frauen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,2	4,4	x	x	x	2,8	2,5	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,8	3,4	x	x	x	1,8	1,5	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,7	3,7	x	x	x	2,9	2,9	2,9
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,3	4,3	x	x	x	3,6	3,5	3,5
Ausländer	5,6	5,9	5,6	x	x	x	3,5	4,1	5,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,5	x	x	x	2,8	2,9	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen
 Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 32 auf 1.653 Personen verringert. Das waren 195 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%.

Dabei meldeten sich 224 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 279 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 11 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.470 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 171 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.678 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-31).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.420	2.478	2.503	-58	-2,3	-280	-10,4	-8,6	-9,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.653	1.685	1.730	-32	-1,9	-195	-10,6	-10,3	-6,9
58,4% Männer	966	1.000	1.040	-34	-3,4	-130	-11,9	-8,8	-5,4
41,6% Frauen	687	685	690	2	0,3	-65	-8,6	-12,4	-9,2
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	192	191	198	1	0,5	-4	-2,0	-4,0	-1,5
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	48	53	55	-5	-9,4	-10	-17,2	-5,4	-3,5
27,3% 50 Jahre und älter	452	464	463	-12	-2,6	-68	-13,1	-12,0	-11,0
19,7% dar. 55 Jahre und älter	325	334	337	-9	-2,7	-54	-14,2	-12,3	-11,5
48,4% Langzeitarbeitslose	800	828	855	-28	-3,4	-41	-4,9	-2,1	3,5
4,8% Schwerbehinderte Menschen	79	84	86	-5	-6,0	-16	-16,8	-11,6	-12,2
28,6% Ausländer	473	458	468	15	3,3	-60	-11,3	-15,2	-8,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	224	204	266	20	9,8	-4	-1,8	-19,4	-7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	29	28	44	1	3,6	-14	-32,6	-31,7	-35,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	52	68	18	34,6	12	20,7	-41,6	-5,6
15 bis unter 25 Jahre	43	31	53	12	38,7	-12	-21,8	-31,1	-18,5
55 Jahre und älter	43	39	42	4	10,3	11	34,4	8,3	50,0
seit Jahresbeginn	1.470	1.246	1.042	x	x	-171	-10,4	-11,8	-10,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	279	286	267	-7	-2,4	11	4,1	13,5	-16,0
dar. in Erwerbstätigkeit	45	44	41	1	2,3	-8	-15,1	-12,0	-43,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	74	75	-10	-13,5	7	12,3	48,0	-14,8
15 bis unter 25 Jahre	53	50	70	3	6,0	-	-	2,0	-13,6
55 Jahre und älter	59	48	49	11	22,9	20	51,3	14,3	16,7
seit Jahresbeginn	1.678	1.399	1.113	x	x	-31	-1,8	-2,9	-6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,8	4,9	x	x	x	5,2	5,3	5,3
Männer	5,1	5,3	5,4	x	x	x	5,7	5,7	5,8
Frauen	4,3	4,2	4,2	x	x	x	4,6	4,8	4,7
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,6	5,7	x	x	x	5,7	5,8	6,3
15 bis unter 20 Jahre	4,2	4,6	4,6	x	x	x	4,9	4,7	5,4
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,2	x	x	x	3,6	3,7	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,8	3,8	3,8
Ausländer	18,0	17,4	18,9	x	x	x	21,6	21,9	23,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,2	5,3	x	x	x	5,7	5,7	5,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.